



Hirschberger Anzeiger

**Amts- und Mitteilungsblatt
der Stadt Hirschberg/Saale**



Hirschberg



Allersreuth



Sparnberg



Göritz



Venzka

Jahrgang 30

Freitag, den 19. November 2021

Nr. 11

Grundschule Gefell Projekttag der 4. Klassen

Gemeinsam wandern und dabei kennenlernen und viel erleben - Das war das Ziel des Projekttages der Vierten Klassen der Grundschule Gefell. Der Wandertag am Donnerstag, den 23. September, war ein Gemeinschaftsprojekt der Grundschule Gefell und der Regelschule Hirschberg. Dieser fing zuerst sehr kühl an, entwickelte sich aber im Laufe des Morgens immer mehr zu einem sonnigen Spätsommertag.



Auf der Wegstrecke trafen die Viertklässler auf interessante und lehrreiche Stationen, die von den „Zehnern“ der Regelschule vorbereitet wurden. Zum einen lernten die „Kleinen“ etwas über die Geschichte der Lederfabrik kennen, zum anderen gab es verschiedene Rätsel zu lösen. Dabei ging es unter anderem um knifflige Schätzfragen und Puzzles, sowie Tastaufgaben und die Darstellung und das Erraten verschiedener Sachen durch Pantomime.



Als besondere Aufgabe durfte jeder seine Zählkünste unter Beweis stellen und herausfinden, wie viele Treppenstufen zwischen Schloss und der Kirche gelaufen werden mussten, was für die „Vierten“ aber kein großes Problem darstellte. Sie waren mit sehr großem Eifer bei allem dabei und hatten viel Spaß. Belohnt wurde die anstrengende Wanderung bergauf und bergab mit traumhaften Ausblicken auf Hirschberg und den Hirsch und mit viel „Süßem“. Ein wahrhaft gelungener Tag!



Stadtverwaltung Hirschberg/Saale

Öffnungszeiten/Sprechzeiten

Montag:	geschlossen
Dienstag:	09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	14.00 - 16.30 Uhr
Freitag:	09.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Termine nach Vereinbarung

Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister

Ullersreuth:	jeden Dienstag	16.30 - 18.00 Uhr
Göritz:	jeden 1. und 3. Montag im Monat	18.00 - 19.00 Uhr
Sparnberg:	jeden letzten Mittwoch im Monat	17.00 - 17.30 Uhr
Venzka:	jeden letzten Mittwoch im Monat	17.00 - 17.30 Uhr

Erreichbarkeit der Stadtverwaltung Hirschberg

Zentrale	430-0
Fax	222 24
Sitzungszimmer:	430-24
Web	www.stadt-hirschberg-saale.de
E-Mail	info@stadt-hirschberg-saale.de

Bürgermeister

Herr Wohl 430-0 und 43010
 buergermeister@stadt-hirschberg-saale.de

Büro Bürgermeister/ Fundbüro

Frau Nier 43010
 sekretariat@stadt-hirschberg-saale.de

Ordnungswesen

Herr Stahlbusch 43012
 ordnungswesen@stadt-hirschberg-saale.de

Verwaltungsleitung

Herr Stahlbusch 43012
 verwaltungsleitung@stadt-hirschberg-saale.de

Kämmerei

Frau Munzert 43014
 kaemmerei@stadt-hirschberg-saale.de

Kasse

Frau Findeis 43015
 kasse@stadt-hirschberg-saale.de

Bauverwaltung

Frau Müller 43019
 bauverwaltung@stadt-hirschberg-saale.de

Liegenschaften/ Brandschutz

Frau Meißner 43018
 liegenschaften@stadt-hirschberg-saale.de
 brandschutz@stadt-hirschberg-saale.de

Friedhofsverwaltung

Frau Meißner 43018
 friedhof@stadt-hirschberg-saale.de

Pass- und Meldestelle/ Soziales

Frau Schult 43023
 meldewesen@stadt-hirschberg-saale.de

Kultur/ Redaktion Amtsblatt/ Internetauftritt

Frau Keßler 43020
 kultur@stadt-hirschberg-saale.de

Lohn/Gehalt

Frau Flögel 43011
 lohn-gehalt@stadt-hirschberg-saale.de

Standesamt Bad Lobenstein

036651 77119

Nachfolgend aufgeführte Einrichtungen erreichen Sie unter den Telefon-Nummern

Bauhof, Schulstraße	0151 58041015
Stadtbücherei	0151 58041013
Kulturhaus Hirschberg	036644 24996
	0151 58041012
OT Venzka	0171 7219127
OT Göritz	0151 58041017
OT Ullersreuth	0151 58041014
OT Sparnberg	(über Stadtverwaltung) 036644 43018

Sprechzeiten der Kontaktbereichsbeamten

Rathaus Gefell	Dienstag	13.30 - 15.30 Uhr
Rathaus Hirschberg	Dienstag	16.00 - 17.00 Uhr
Rathaus Tanna	Donnerstag	14.00 - 17.00 Uhr

Bei Bedarf sind die Beamten telefonisch über die Polizeiinspektion Saale-Orla unter der Nummer 03663 4310 oder per Handy 0173 38 68 445 erreichbar.

Wohnungsgesellschaft Hirschberg mbH

Vermietung und Verwaltung

Marktstraße 22

Tel.	036644 24978	Fax:	036644 24979
Mail	wghbg@t-online.de	web	www.wg-hirschberg.de

Öffnungszeiten/ Sprechzeiten

Dienstag und Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr

Havariedienste der

Wohnungsgesellschaft Hirschberg mbH

Kabelfernsehen

Störungshotline PYUR Tel. 030 2577 7505 oder online www.pyur.com/kontaktformular
 Unsere Vertrags-Nr.: 763 2738

Heizung/ Sanitär

Hirschberger Haustechnik Tel. 036644 22235

Stadtbibliothek Hirschberg

Saalgasse 2

Telefon 0151 58041013
 Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr

Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte

Saalgasse 2

Telefon 036644 43020
 Web www.museum-hirschberg.de
 Mail info@museum-hirschberg.de
 Sonntag 14.00 - 17.00 Uhr und nach Vereinbarung

Sprechstunden der Revierförster

Revierförster für die Gemarkungen Hirschberg, Venzka, Ullersreuth und Göritz
Thomas Wagner,
 Bahnhofstraße 47, 07922 Tanna

Telefon 0361 573913231
 Mobil 0172 3480336
 Mail thomas.wagner@forst.thueringen.de

Sprechzeiten

dienstags 16.00 - 18.00 Uhr, Bahnhofstraße 47 in Tanna

Revierförster für die Gemarkung Sparnberg
Jens Baumann
 Am Forsthaus 9, 07907 Schleiz OT Wüstendittersdorf

Telefon 03663 489990
 Mobil 0172 3480331
 Mail jens.baumann@forst.thueringen.de

Notrufnummern

Im Notfall die Nummer **112** wählen.
 Die Rettungsleitstelle erreichen Sie unter **03671 9900**.

Nächster Redaktionsschluss:

Montag, 03.12.2021

Nächster Erscheinungstermin:

Freitag, 17.12.2021

Besucherverkehr bleibt weiterhin eingeschränkt

Der öffentliche Zugang der Stadtverwaltung Hirschberg bleibt weiterhin eingeschränkt. Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin mit dem zuständigen Mitarbeiter.

Sekretariat	036644 430-0
Bürgermeister	036644 43013
Hauptamt/ Ordnungswesen	036644 43012
Bauverwaltung	036644 43019
Liegenschaften/ Brandschutz	036644 43018
Friedhofsverwaltung	036644 43018
Pass-/ und Meldestelle	036644 43023
Kasse	036644 43015
Kämmerei	036644 43014
Kultur/ Redaktion Amtsblatt	036644 43020
Lohn/ Gehalt	036644 43011

Wir danken für Ihr Verständnis.

Das Fundbüro informiert**Auszug aus der Liste der Fundgegenstände**

Lfd. Nr.	Fundtag	Fundort	Fundgegenstand
374	24.08.21	Hirschberg, Bahnhofstraße	1 Schlüssel mit Anhänger
375	23.09.21	Hirschberg, Fr.-Fröbel-Straße/ Nähe Spielplatz	1 Geldbörse mit BVB Aufdruck, kariert
376	41. KW; 11.10. - 15.10.21	Hirschberg, EKZ Penny Markt	1 goldener Ehering mit Initialen und Datum 3.6.1967
377	02.11.21	Hirschberg, zwischen Steinmühle und Anglerhütte	Autoschlüssel mit div. Anhänger

Die Eigentümer werden gemäß §§ 980, 981 BGB aufgefordert, innerhalb von sechs Wochen nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ihre Rechte in der Stadtverwaltung Hirschberg, Marktstraße 2 geltend zu machen. Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch im Fundbüro unter: 036644 43010

Neuer Standort für Glascontainer

Das Abstellen der Glascontainer am Pferdestall in der Karl-Liebnecht-Straße wurde vom Grundstückseigentümer beanstandet. Der neue Standort für die Glascontainer befindet sich auf dem Lohplatz. Die Altkleidercontainer werden zu einem späteren Zeitpunkt ebenfalls dorthin umgesetzt. Wir bitten um Beachtung.

Stadtverwaltung Hirschberg

Amtlicher Teil**Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses**

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner 7. Sitzung am 13. Juli 2021 folgenden Beschluss gefasst:

Beschluss Nr. HF 20/7/2021

Genehmigung der Niederschrift der 6. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 16.03.2021

Beschlüsse des Stadtrates der Stadt Hirschberg

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg hat in seiner 15. Sitzung am 27. Juli 2021 folgende Beschlüsse gefasst:

Öffentlicher Teil**Beschluss Nr. 87/15/2021**

Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) der 14. Sitzung des Stadtrates vom 11. Mai 2021

Beschluss Nr.: 88/15/2021

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg beschließt die in der Anlage befindliche Zweckvereinbarung zur Übertragung der Aufgaben und Befugnisse des Standesamtes auf die Stadt Tanna.

Beschluss-Nr. 89/15/2021

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg billigt den Entwurf zur 2. Änderung des Bebauungsplanes „An der Lobensteiner Straße“ mit der Begründung in der Fassung vom 10. Juni 2021. Er beschließt die Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB.

Beschluss-Nr. 90/15/2021

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg beschließt die Erarbeitung eines Dorfentwicklungskonzeptes (DEK) für alle Ortsteile der Stadt Hirschberg im Förderprogramm der Dorferneuerung. Entsprechende Vorbereitungen zur Planer-Auswahl sind zu treffen.

Beschluss-Nr. 91/15/2021

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg beschließt die Erarbeitung eines Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) als Voraussetzung einer Förderung städtebaulicher Investitionen. Entsprechende Vorbereitungen zur Planer-Auswahl sind zu treffen.

Beschluss-Nr. 92/15/2021

Beratung zur Erstellung von Bebauungsplänen - Standortuntersuchungen; Beschlussfassung zur Einleitung der Verfahren. Der Stadtrat der Stadt Hirschberg stimmt der Beschlussvorlage zu. Die Verwaltung wird beauftragt, Schritte zur weiteren Verfahrensvorbereitung einzuleiten.

Nicht öffentlicher Teil**Beschluss Nr. 93/15/2021**

Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlicher Teil) der 14. Sitzung des Stadtrates vom 11. Mai 2021

Beschluss Nr. 95/15/2021

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg beschließt den Verkauf einer Teilfläche von 80 m² aus dem Flurstück 54/2, Flur 6 Gemarkung Ullersreuth.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Kaufvertrag abzuschließen. Alle Kosten im Zusammenhang mit dem Vollzug des Kaufvertrages und der Vermessung trägt der Käufer.

Haushaltssatzung der Stadt Hirschberg/Saale (Saale-Orla-Kreis) für das Haushaltsjahr 2021

Aufgrund des § 55 ff. der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. Juni 2020 (GVBl. S. 277,278), erlässt die Stadt Hirschberg folgende Haushaltssatzung.

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 wird hiermit festgesetzt. Er schließt im

Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit **7.203.839,00 €**
und im

Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit **3.216.690,00 €**

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Es gelten die folgenden Steuersätze (Hebesätze):

- Grundsteuer
 - für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe **302 v.H.**
(A)
 - für die Grundstücke (B) **404 v.H.**
- Gewerbesteuer **383 v.H.**

§ 5

Der Höchstbetrag des Kassenkredites zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **750.000 €** festgesetzt.

§ 6

Es gilt der als Anlage beigefügte Stellenplan.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2021 in Kraft.

Hirschberg, den 09.11.2021

Rüdiger Wohl
Bürgermeister

Bekanntmachungsvermerk

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Haushaltssatzung der Stadt Hirschberg gilt mit Ablauf des 08.11.2021 als durch die Rechtsaufsichtsbehörde genehmigt.

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 wird im Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Hirschberg (Erscheinungsdatum 19.11.2021) bekannt gemacht.

Gemäß § 21 (4) ThürKO ist die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen sind, unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Stadt Hirschberg unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Öffentliche Auslegung des Haushaltsplanes

Gemäß § 57 Abs. 3 Satz 3 ThürKO liegt der Haushaltsplan der Stadt Hirschberg für das Haushaltsjahr 2021 **vom 29.11.2021 bis zum 13.12.2021** in der Stadtverwaltung Hirschberg, Kämmerei Zimmer 003, Marktstraße 2, 07927 Hirschberg während der Dienstzeiten

Montag	08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag	07.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	07.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr
Donnerstag	07.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.30 Uhr
Freitag	07.30 bis 12.30 Uhr

zur Einsichtnahme öffentlich aus und wird bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2021 nach § 80 Abs. 3 Satz 1 ThürKO zur Einsichtnahme in der Kämmerei zur Verfügung gehalten.

Hirschberg, den 09.11.2021

Rüdiger Wohl
Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Hirschberg beabsichtigt die Stelle

des Fachangestellten für Bäderbetriebe/Mitarbeiter Bauhof (w/m/d)

zum 01.02.2022 in Vollzeit neu zu besetzen.

Sie sind eine zielstrebige, fachlich kompetente und belastbare Persönlichkeit mit einem hohen Maß an Engagement und Eigeninitiative, dann bewerben Sie sich jetzt.

Zum Aufgabenbereich gehören folgende Schwerpunkte:

- Beaufsichtigung und Kontrolle des Badebetriebes, wie Betreuung der Badegäste, Unfallverhütung, Erste Hilfe und Rettungsmaßnahmen
- Durchführung des Schwimmunterrichtes
- Kontrollieren der Einhaltung der Haus- und Badeordnung, Ausübung des Hausrechtes
- Vor- und Nacharbeiten zur Durchführung des Badebetriebes
- Überwachung der technischen Betriebsfunktionen und der Wasserqualität, z.B. Einhaltung der Hygienehilfsparameter, Verfahren zur Wasseraufbereitung, Arbeitsschutz, Regelungstechnik, Verfahrenstechniken und chemische Prozesse bei der Schwimmbeckenwasseraufbereitung
- Ausführung von Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten
- Unterstützung bei der Pflege der Außenanlagen, bei kleineren Instandsetzungsarbeiten sowie Durchführung von Kleinstreparaturen
- Verwaltungsarbeiten, wie die Führung des Unfallmeldebuches, Mitwirkung bei der Öffentlichkeitsarbeit und Abrechnung von Eintrittsgeldern
- Erfüllung sonstiger Aufgaben nach Weisung

Wir erwarten:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Fachangestellter für Bäderbetriebe
- Abgeschlossene Ausbildung in Herz- Lungen-Widerbelebung / in Erster Hilfe
- Gute körperliche Konstitution für die Durchführung des Badebetriebes bei allen Witterungen und hohe psychische Belastbarkeit
- Befähigung zur Aufsichtsführung im Bäderbereich (DL-RG-Silber-Abzeichen)
- Kenntnisse in der Bädertechnik
- Selbstständige, eigenverantwortliche Arbeitsweise, Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- Bereitschaft zum Schicht-, Wochenend- und Feiertagsdienst sowie Flexibilität in der Arbeitszeitgestaltung
- Aufgeschlossenes und besucherfreundliches Auftreten, Flexibilität und Engagement, Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:

- Einen attraktiven Arbeitsplatz
- Einstellung auf unbestimmte Zeit
- Vergütung nach TVöD
- Probezeit 6 Monate
- Betriebliche Altersvorsorge

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis über das Vorliegen einer Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung ist bitte in Kopie beizufügen.

gen über Leben und Tod, befähigt wird. Es entzieht sich jedoch häufig unserer menschlichen Vorstellungskraft, sich schon frühzeitig mit diesem sensiblen Thema befassen zu müssen.

Um interessierten Bürgerinnen und Bürgern einen besseren Einblick geben zu können, erläuterte Anke Schmidt, Mitarbeiterin des Ambulanten Hospizdienstes Bad Lobenstein kürzlich in einer Veranstaltung des Mobilen Seniorenbüros Tanna-Gefell-Hirschberg eindrücklich, auf was man bei der Formulierung einer Vollmacht achten sollte und welche Formen es gibt.

Eine Vorsorgevollmacht oder eine Patientenverfügung sind wichtige Dokumente für den Fall, dass Sie selbst nicht mehr dazu in der Lage sind, Entscheidungen zu treffen und selbständig zu handeln. Die Vorsorgevollmacht ist als eine Art Handlungsanweisung an eine bestimmte Person zu verstehen, die festlegt, wer welche Angelegenheiten für Sie regeln darf. Die Patientenverfügung hingegen stellt sicher, dass Ihr Wille auch für den Fall Berücksichtigung findet, wenn Sie diesen nicht mehr aktiv äußern können. Gleichzeitig stellt sie eine Entlastung für Ihre Angehörigen dar, die schwierige Entscheidungen zu Ihrem Wohl und in Ihrem Sinne treffen können.

Ihre Fragen oder anderen Anliegen richten Sie gerne an:

Diana Oertel, Mobiles Seniorenbüro Tanna-Gefell-Hirschberg, Tel.: 036649 880-38, Mobil: 0151 14608677 oder per E-Mail: Seniorenbuero@diakonie-wl.de

Veranstaltungstipps

Sie sind herzlich zu allen Veranstaltungen eingeladen.

- **01.12.2021, 13.00 Uhr, Hofcafé Mehrgenerationenhaus Seubtendorf:** Treffen der Pflegebegleiter*innen - Gemeinsam Wege finden (Netzwerk Pflegebegleiter und Lucienne Hoppe, Stadt-Apotheke Gefell)
- **09.12.2021, 14.00 Uhr, Kreativ-Café Hirschberg:** „Rate mal, wer hier spricht“ - Die Masche der Trickbetrüger (Referent: Ronald Engelhard, Landespolizeiinspektion Saalfeld)

Veranstaltungen

"Rate mal, wer hier spricht?"



Die Masche der Trickbetrüger

Ronald Engelhard, Mitarbeiter der polizeilichen Beratungsstelle Saalfeld informiert zum Thema Trickbetrug und erläutert die Vorgehensweisen.

Info und Anmeldung: Tel. 036649 880-38

Diana Oertel, Mobiles Seniorenbüro Tanna-Gefell-Hirschberg

09.12.2021 - 14.00 Uhr
Kreativ-Café Hirschberg



Schulnachrichten

Regelschule Hirschberg

Größenhochsprung

In der Woche vor den Herbstferien fand unser Größenhochsprungwettbewerb statt. Größenhochsprung bedeutet:

- alle SchülerInnen werden „gemessen“
- anschließend versuchen alle ihre größtmögliche Höhe beim Hochsprung zu erreichen
- jetzt wird die Differenz zwischen Körpergröße und Sprunghöhe errechnet
- die geringste Differenz ist SiegerIn



Die Ergebnisse:

Klasse 5/6 Mädchen:			Klasse 5/6 Jungen:		
1.	Kim Fischer	31cm	1.	Eric Fichtelmann	27 cm
2.	Tyra Gerloff	36 cm	2.	Kilian Reinhardt	35 cm
3.	Lenja Geißer	46 cm	3.	Marius Thiel	36 cm
Klasse 7/8 Mädchen:			Klasse 7/8 Jungen:		
1.	Anna Reimann	29 cm	1.	Julian Unbehaun	30 cm
2.	Norah Neupert	41 cm	2.	Justin Unbehaun/Simon Groschupf	31 cm
3.	Helena Große/L. Steinhäuser	43 cm			
Klasse 9/10 Mädchen:			Klasse 9/10 Jungen:		
1.	Bianca Reimann	37 cm	1.	Ibrahim Mahmood	21 cm
2.	Finja Knörnschild	47 cm	2.	Quentin Fischer	31 cm
3.	Rhianna Michel	52 cm	3.	Luis Groh	52 cm

Herzlichen Glückwunsch!



Herbstcross

Termin: Freitag, 15.10.2021
Laufstrecke: Sportplatzgelände
Starterfeld: 7 Läufe
Wetter: 12 °C, Wechsel von Sonne und Wolken,
kein Regen

Ergebnisse:

Die Siegerinnen heißen:
Kim Fischer, Lilly Rockstroh, Bianca Reimann

Die Sieger heißen:
Marc-Kevin Kiesow, Simon Groschupf, Luca Metz,
Domenik Heise

Herzlichen Glückwunsch!!



Grundschule Bad Lobenstein

Ein cooler Wandertag mit Wissen zum Anfassen

Vor den großen Ferien versprach uns Frau Beyer, unsere Klassenlehrerin, dass wir im neuen Schuljahr zu einem Wandertag nach Hirschberg starten. Am ersten Schultag, gleich in der ersten Stunde war es soweit. Wir erfuhren, dass wir schon am Mittwoch, den 8. September 2021, mit einem Sonderbus in Richtung Hirschberg starten werden. Die Freude war groß! Endlich, keine Einschränkungen!

Aufgeregt fuhren wir von Bad Lobenstein genau den Weg nach Hirschberg, den Frau Beyer jeden Tag zu uns an die GS Bad Lobenstein fährt. Mit sonnigem Wetter begrüßte uns die Heimatstadt unserer Lehrerin. Sie meinte, sie hätte das Wetter extra für uns so bestellt!

Nach unserer Ankunft erfuhren wir, dass sich heute alles um das alte Gerbereihandwerk und die Lederherstellung in Hirschberg drehen wird. Ohne großes Tamtam ging es gleich los. Wir, die Klasse 4b, wurden schon von Familie Kießling am Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte erwartet. Nach einer herzlichen Begrüßung zeigten uns die beiden Museumsführer und die „Kuh Schuschu“, wie man aus einer Kuhhaut in der riesigen Lederfabrik früher Leder für Schuhe, Stiefel, Sohlen oder Möbel herstellte. Keine einfache Tätigkeit und schwer für die Menschen, die hier arbeiteten. Wie viel Kraft man brauchte, um eine nasse Lederhaut aus den Gerbgruben zu ziehen, konnten wir ausprobieren. Nur durch gleichzeitiges Ziehen von 6-8 Kindern, konnten wir die Aufgabe schaffen. Dies und noch so viel mehr, gab es zu entdecken. Wir sind uns einig, dieses Museum ist eine Reise wert.



Die Klasse 4a, unsere Parallelklasse, besuchte in der Zwischenzeit die Kreativwerkstatt von Manuela Spörl, die sich im gleichen Haus wie das Museum befindet. Hier fertigten wir tolle Lederanhänger. Der eine oder andere Handgriff war gar nicht so einfach, aber am Ende konnte jeder seinen eigenen Anhänger voller Stolz mit nach Hause nehmen.



Nach einem ausgiebigen Frühstück führte uns Frau Beyer entlang der ehemaligen Grenze, auf dem alten Fotoalbum ihren „Winkel“. Nach einem kurzen Marsch entlang der Saale, vorbei an der Wenzelshöhle, dem Hirsch auf dem Berg und vielen kleinen Geschichten rund um Hirschberg gelangten wir über den Hängesteg an die „Lange Bank“. Hier wartete schon ein kühles Eis auf uns, dass uns eine Mutti unserer Klasse vorbeibrachte. Dies ließen wir uns genüsslich schmecken. Nach einer kurzen Erholungspause wanderten wir zurück, über eine Gasse mit lustigem Namen - Ginggäblein. Natürlich bekamen wir dazu auch hier exklusiv etwas erzählt. Auf einem kleinen Spielplatz tobten wir uns bis zur Busabfahrt noch einmal, bei immer noch strahlendem Sonnenschein, richtig aus. Wenn Engel reisen....

Ein cooler Wandertag mit vielen neuen Erkenntnissen und Wissen zum Anfassen.

Es bedanken sich herzlich bei Familie Kießling für die tolle Führung durch das Museum und bei Frau Spörl für die geniale Baselerfahrung

die Klassen 4a und 4b der Grundschule Bad Lobenstein!



Vereinsnachrichten

Fußball-Sport-Verein Hirschberg/Saale e.V.

Jahreshauptversammlung 2021

Nach coronabedingtem Aussetzen im Jahr 2020 fand am 08.10.2021 wieder wie gewohnt, die Jahreshauptversammlung des FSV Hirschberg statt. Dieses Jahr auch mit der Wahl eines neuen Vorstandes.



Die 43 anwesenden Vereinsmitglieder entschieden sich für eine offene Wahl. Im Ergebnis wurden folgende Personen gewählt:

1. Vorstand:	Bernd Rösner
2. Vorstand:	Michael Rausch
Beisitzer:	Lukas Woellner
Schatzmeister:	Stefan Hauke
Jugendleiter:	Tim Pezold
Schriftführerin:	Doreen Bechert

Wir bedanken uns für die rege Teilnahme und wünschen dem gewählten Vorstand viel Erfolg.

Was einen Verein langlebig macht - der Nachwuchs

Gedanken und Wortspielereien



Fußball-EM 2008. Nachdem Deutschland gegen Kroatien verloren hat, meint Tim (9): „Ist ja kein Wunder, dass die verloren haben - die sieht man im Fernsehen ja bloß Nutella essen und nicht trainieren!“

Michael (4) kommt begeistert, aber völlig geschafft vom Kinderfußball. Er stöhnt: „Boah, Mama, ich bin ganz ausgepudert!“

Frage im U6-Fußball-Training, Regelkunde: „Wer weiß, was die Karten bedeuten?“ Ein Sechsjähriger: „Gelb bedeutet Foul, und Rot zeigt der Schiri, wenn der Krankenwagen kommen muss!“

(Kindermund Fussballsprüche - Fussballerzitate.de - Weisheiten, Sprüche und Zitate der Fußballwelt)

Als Nachwuchs bezeichnen Nachschlagewerke die Kinder in einer Familie oder die noch nicht voll ausgebildeten, heranwachsenden Kräfte in einem bestimmten Fachgebiet. In der Umgangssprache heißt es dann: „Gschrapp, Bälger, Blage, Gör“ oder so ähnlich, dies allerdings mit „Gschräcke“ nebenher. Und vor allem total unpassend für den Nachwuchs im Vereinsleben. Treffender bleibt das Wort „Nachwuchs“, da es diejenigen meint, die „nachwachsen“ und so das Fortbestehen sichern. Genauso sieht das auch der FSV Hirschberg/Saale e.V., der sich von Beginn an intensiv um seinen Nachwuchs kümmerte, Trainer für alle Altersklassen aktivierte, Trainingslager und gesellige Stunden förderte.

Unser Nachwuchs



(Ein großer Teil des Nachwuchses zur Weihnachtsfeier 14.12.2013 im „Turnerheim“, großer Saal in Hirschberg; Quelle: Foto Archiv des FSV Hirschberg)



Der überwiegende Teil der ca. 180 FSV-Mitglieder sind Kinder und Jugendliche. Seit dem 05.07.1991 existiert die Spielgemeinschaft im Nachwuchsbereich zwischen dem FSV Hirschberg/Saale e.V. und dem FC Saaletal/Berg (ehemals SG Saaletal Tiefengrün). Den wesentlichen Anteil am Erfolg des Nachwuchses in unserer 30-jährigen Spielgemeinschaft haben die 7 Jugendleiter, über 40 Trainer und 20 Schiedsrichter (so nachzulesen in den Aufzeichnungen

gen vom 25jährigen Jubiläum der „JSG“ aus dem Jahr 2016) und natürlich alle Betreuer, Helfer, Chauffeure oder Anfeuernde vom Spielfeldrand, die nie namentlich irgendwo auftauchen - alles ehrenamtlich. Dankeschön für euer Engagement. Wir sind stolz darauf.



(Gründung und Aufbau der JSG 1991; hier noch in der damaligen Gastwirtschaft im Turnerheim; Quelle: Archiv FSV Hirschberg)



(Wiesenfest 1991: ein Teil der über 100 JSG-Mitglieder präsentiert sich stolz der Öffentlichkeit im Umzug am Wiesenfestsonntag in Hirschberg; Quelle: Archiv FSV Hirschberg)

Altersklassen, Strukturen und Grenzen

Gemeinsam mit dem FC Saaletal/Berg werden seit 30 Jahren die Nachwuchsspieler in allen Altersklassen betreut, mit seltenen Ausnahmen. Kaum ein Training ist mal ausgefallen, ob in Berg, Tiefengrün oder Hirschberg. Stichtag für die Einteilung in die Altersklassen für das Spieljahr (Saison) ist der 1. Januar eines jeden Jahres. Folgende beginnt jedes Jahr am 1. Juli und endet am 30. Juni im Jahr darauf. Folgende Altersklassen gibt es: G-Junioren (Bambini/U7); F-Junioren (U8/U9), E-Junioren (U10/U11), D-Junioren (U12/U13), C-Junioren (U14/U15), B-Junioren (U16/U17), A-Junioren (U18/U19). In den jüngeren Altersklassen sind auch gemischte Staffeln möglich. Der Jugendausschuss vor Ort kann Spielrunden mit Mannschaften aus Spielern verschiedener Altersklassen zulassen.

Die Vorstände beider an der JSG beteiligten Vereine treffen sich von Beginn an regelmäßig zu „gemeinsamen Vorstandssitzungen“, um aktuelle Probleme zu besprechen und die jeweils anstehende Saison oder Festlichkeiten zu planen. Auch werden benachbarte Vereine eingeladen, um weitere Möglichkeiten zur Zusammenarbeit auszuloten.

Die Jugendleiter organisieren jährlich sowas wie „Fortbildungen“: Talkrunden (bspw. im Oktober 2001), „Tage der Nachwuchsförderung“ (bspw. manchmal am Wiesenfestwochenende), Schriftstücke wie die kultigen „Jugendecho“, „Sport-Kurier“, oder „Saa-lekicker“ der 90-iger Jahre (oldschoolmäßig in Papierform auf A5). Manchmal besprechen sie einfach nur die Bezahlung von Lehrgangsgebühren oder kümmern sich um die Zustimmung der Familien. Besonders hervorzuheben sind natürlich die jährlichen „Ostercamps“, wo interessierte Kinder und Jugendliche sich al-

len möglichen fußballerischen Herausforderungen stellen und die gemeinsame Zeit genießen.



(Ostercamp - Abschlusstag, 25.4.2014; Foto: U. Saupe, Archiv FSV Hirschberg)

An Grenzen stießen die JSG-Organisatoren leider ebenfalls: beim Beantragen der Spielgemeinschaft. Jahr für Jahr wurde das Zusammengehen im Spielbetrieb beantragt und nicht genehmigt, so dass die Nachwuchsmannschaften entweder in Bayern oder in Thüringen spielten. Für die Saison 2011/12 gab es endlich einen positiven Bescheid. Mittlerweile sind die Grenzen vom Organisatorischen eher zum Demografischen verrutscht.

Höhepunkte & Erfolge

Silberhochzeit zu feiern ist immer ein Beweis für gegenseitige Wertschätzung und Verständnis, Unterstützung „in guten wie in schlechten Tagen“ und für Partner auf Augenhöhe. Am ersten Oktoberwochenende 2016 feierte die JSG fünfundzwanzig Jahre Zusammensein mit einem festlichen Wochenende. Hier mal ein nüchterner Blick auf die gemeinsame Nachwuchs-Geschichte mit Fotos einer Auswahl gesammelter Dresse und Pokale und einer knappen Zusammenfassung von 25 erfolgreichen Jahren. An dieser Stelle gilt der Dank auch den Sponsoren, die ohne viel Nachzufragen immer gern die Nachwuchskicker und die Organisatoren unterstützten und unterstützen.



(Dekoration im großen Saal im Turnerheim Hirschberg zur Festveranstaltung zum 25-jährigen Jubiläum der JSG am 2.10.2016; Fotos: U. Saupe, Archiv FSV Hirschberg)

VIER-LÄNDER-SPORT e.V.
Bayern-Böhmen-Sachsen-Thüringen

Verein zur Herstellung von Sportkontakten
im partnerschaftlichen Zusammenwirken
zur Überwindung der Folgen bisher trennender Grenzen

Nun ist es sehr schwierig, aus der Unmenge an Ereignissen, Erfolgen und Erlebnissen einige auszuwählen. Versuchen wir's, aber in Kurzform. Unter der Leitung des damaligen Vereins „Vierländersport“ wurden Fußballcamps zur Tradition und 1992 die legendäre „GvzTdde“ (Gemeinschaftsveranstaltung zum Tag der deutschen Einheit) aus der Taufe gehoben und von Jahr zu Jahr ausgebaut. Neben den Fußballturnieren fanden Volleyballturniere, Crossläufe und die Veranstaltung umrahmende Aktivitäten statt wie bspw. die Übergabe der Teilnehmer-Medaillen der vom Frankenwaldverein organisierten „Grenzlandwanderungen“ im ehemaligen Grenzgebiet oder Quizrunden, Tombola und die Versorgung mit Steaks, Rostern und Kuchen. 2007 fand leider die letzte Veranstaltung dieser Art in Hirschberg statt. Dazu in einer anderen Ausgabe mehr.



(Scans: Archiv FSV Hirschberg)



2003 wurde der Verein besonders geehrt: die Egidius-Braun-Stiftung zeichnete den FSV Hirschberg für die vorbildliche Nachwuchsarbeit aus. Das Lebensmotto „Fußball - Mehr als ein 1:0“ von Egidius Braun „... hat in hohem Maße sein Engagement bestimmt und die Bedeutung des Fußballs als wichtige gesellschaftliche Gruppe in Deutschland entwickelt.“ (Quelle: <https://www.egidius-braun.de/>) Das Zeitungsfoto, das die Lokalredaktion der OTZ am Wiesenfestsonntag, 31.08.2003, im Hirschberger Festzelt bei der Ehrung gemacht hat, zeigt unsere Nachwuchsfußballer mit ihren Trainern, Jugendleiter und den Bürgermeistern beider Städte. Leider konnte ich es aus Qualitätsgründen nicht einbauen.

Auch ein unvergessliches Erlebnis war unter anderen die Fahrt nach Leipzig zu einem Länderspiel auf Einladung des DFB. Die Nachwuchskicker sahen am 17.11.2004 das Spiel Deutschland - Kamerun, wie auch die 44 200 Zuschauer. Diese Kulisse muss die jungen Spieler beeindruckt und gepuscht haben.

Die Initiative „Heimspielkids“ machte es möglich, dass unser Nachwuchs am 10.04.2012 einen Tag im Erfurter Steigerwaldstadion erleben konnte: ein Fußballspiel, die Produktion einer Radioübertragung und auch Sponsorenarbeit und Sponsorenvertreter kennenlernte. Alles live!

Im Sportjahr 2006 erarbeiteten die Vorstände beider Vereine eine Nachwuchskonzeption, in der ganz genau konkrete Ziele festgehalten sind und Wege dahin aufgezeigt werden. An der bundesweiten Initiative „Klub 2006 - die FIFA WM im Verein“ beteiligte sich unter anderen die JSG. Unter dem Motto „Kinder stark machen“ fanden in Zusammenarbeit mit dem SportSOK-Pavillon Schleiz sportliche Wettbewerbe statt. Der familiäre Charakter sollte zu Sport und Spiel anregen und engere Beziehungen zwischen Verein und Familien entwickeln. Das Rekordergebnis von sagenhaften 8,51 Metern beim Strohalmweitwurf bleibt wohl allen Teilnehmern im Gedächtnis. Auf verständlich gestalteten Plakaten in der Halle wurden z.B. Gefahren von Drogenmissbrauch und Vorzüge sportlicher Betätigung thematisiert. Im Familienfußballturnier gewannen die Muttis mit 2:0 gegen die jungen Spieler, aber den Gesamtsieg trugen die Vatis davon.



(Quelle: Foto W. Schaub, Archiv FC Saaletal/Berg und FSV Hirschberg)

Da geht einem das Herz auf, wenn man sooo viele sportinteressierte Kinder auf einem Bild versammelt sieht. Entstanden ist das Foto zur „Kinderolympiade“ in Berg/Ofr., die seit 2006 jedes Jahr stattfindet und immer sehr viele Kinder zu lustigen und „nebenbei“ sportlichen Höchstleistungen bringt, wenn zum Beispiel eine Siebenjährige in Erwachsenen-Gummistiefeln eine Strecke so schnell wie möglich bewältigen soll. Das vorangegangene Foto entstand im September 2012.

Zu erwähnen ist noch der Fernsehauftritt unserer Freunde vom FC Saaletal/Berg beim „TVO - Fernsehen für Oberfranken“. 2012 wurden sie für die Senderreihe „Vorbild Ehrenamt“ ausgewählt und im September 2012 drehte sich buchstäblich alles um den Vereinsnachwuchs und die Ausstrahlung der Sendung wurde natürlich aufgeregt verfolgt und sicher archiviert. Glückwunsch. 2014 gelangte der FC Saaletal/Berg in den sog. „Commerzbank-Pott“. Unter den dort zusammengefassten 391 Vereinen aus ganz Bayern und 167 aus Nordbayern gehörten sie zu den Finalisten und erreichten die Top Ten. Auch wenn der Podestplatz leider verpasst wurde, gab es jede Menge Publicity, Image-Aufwertung und auch eine finanzielle Unterstützung.

Spannende und vor allem mal von „richtigen Profis“ geleitete Fußballstunden verbrachten unsere Nachwuchsspieler mit dem „DFB-Mobil“, einmal in Berg (02.06.2014) und einmal in Hirschberg (14.09.2015).



(Quelle: Foto 1 - 3 W. Schaub, Archiv FC Saaletal/Berg und FSV Hirschberg)

Nun lesen Sie, wie erfolgreich unser Nachwuchs ist. Die Unvollständigkeit der Aufzählung möge man mir nachsehen. Ich bitte gleichzeitig um Text- und/oder Bildmaterial, um diese aufzufüllen. Beginnen wir in den 90ern mit zwei Meistertiteln: die damalige C-Jugend errang das Siegertreppchen in der Saison 1992/93 und schaffte als allererste Mannschaft der JSG den Aufstieg. Drei Jahre später 1995/96 gelang das auch wieder der C-Jugend-Mannschaft.

Das Jahr 2000 gilt als das bisher erfolgreichste Jahr der JSG: 3 von 6 Mannschaften wurden Staffelsieger und die C-Jugend erreichte sogar den Aufstieg in die Bezirksliga Oberfranken. 2005 spielten die C- und die B-Jugend erstmals in Thüringen und konnten beide das „Double“ (Meister und Pokalsieger) in der Saale-Orla-Kreisliga schaffen. Super. Die Mannschaft der B-Jugend stieg in die Thüringer Landesklasse auf:



(Foto: August 2006; Quelle: Archiv FSV Hirschberg/Saale e.V.)

Weiter geht's auf der Erfolgsspur mit 2008, als die F-Jugend Meisterehren errang, hier zusehen im August 2008 auf dem Tiefengrüner Sportplatz:



(Quelle: Foto Archiv des FC Saaletal/Berg und FSV Hirschberg/Saale e.V.)

Wie auf dem Foto zu lesen wurde die damalige D-Jugend der JSG Meister der Saison 2010/11:



(Quelle: Foto Archiv des FC Saaletal/Berg und FSV Hirschberg/Saale e.V.)

(Quelle: Archiv FC Saaletal/Berg und FSV Hirschberg)

Den momentan letzten erfolgreichen Meistertitel konnte die Mannschaft der E-Jugend in der Gruppe 2 der Region Hofer Land in der Saison 2015/16 erringen, wie das Foto mit der Meisterschale eindrucksvoll beweist:



(Foto: R. Groh vom 19.09.2016, Tiefengrüner Sportplatz; Quelle: Archiv des FC Saaletal/Berg und FSV Hirschberg/Saale e.V.)

Herzlichen Glückwunsch zu allen weiteren Platzierungen, Turniersiegen oder Platzierungen, nicht nur die auf dem berühmten „Treppechen“, sondern zu allen Erfolgen, denen Training, Leistungsbereitschaft und Anstrengungen aller Beteiligten vorausgingen. Macht einfach weiter so, egal in welchem Verein und in welcher Funktion. Wir alle brauchen euch.

(U. Saupe; H. Kießling)

Frankenwaldverein e.V.

Ortsgruppe Hirschberg

27.11.21 Jahresabschluss (AV)

Änderungen werden im Schaukasten bekannt gegeben!



Jubiläen in Hirschberg und den Ortsteilen

Geburtstage vom 19.11.2021 bis 16.12.2021

Wir wünschen allen Jubilaren viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit

Hirschberg

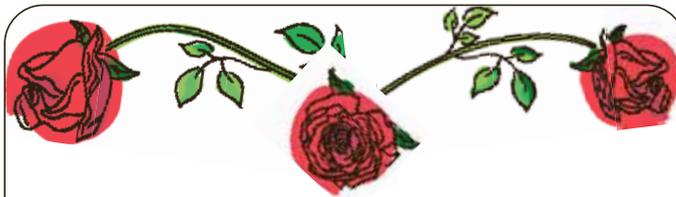
Herr Helmut Vogel am 06.12.2021 zum 70. Geburtstag

Ortsteil Ullersreuth

Herr Dieter Rosenmüller am 28.11.2021 zum 70. Geburtstag



Für die Übermittlung der Daten liegt eine Zustimmungserklärung für die Veröffentlichung von Altersjubiläen im Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Hirschberg/ Saale vor.



Goldene Hochzeit

Herzlichst gratuliert die Stadt Hirschberg
zum Fest der Goldenen Hochzeit
am 27. November 2021
dem Ehepaar

Frau Dorith und Herrn Reinhard Wohlfarth

Dem Jubelpaar wünschen wir auf dem weiteren gemeinsamen Lebensweg alles Gute und ein langes, erfülltes Leben!

Kirchliche Nachrichten

Kirchspiel Blankenberg

Pfarrer Tobias Rösler
Blankenberg, Schlossberg 8
07366 Rosenthal am Rennsteig
pfarramt@kirchspiel-blankenber.de
Tel./Fax: 036642-22148/-28045

Sonntag, 21.11.

09:00 Uhr	Pottiga	Gedenkgottesdienst
10:30 Uhr	Blankenberg	Gedenkgottesdienst
13:30 Uhr	Ullersreuth	Gedenkgottesdienst

Donnerstag, 25.11.

14:00 Uhr	Hirschberg	Seniorenachmittag
20:00 Uhr	Ullersreuth	Abendandacht

1. Advent

09:00 Uhr	Hirschberg	Gottesdienst zum 1. Advent
10:30 Uhr	Frössen	Gottesdienst zum 1. Advent

2. Advent

10:30 Uhr	Sparnberg	Gottesdienst
13:30 Uhr	Blankenberg	Gottesdienst mit Taufe
16:00 Uhr	Hirschberg	musikalische Adventsandacht

3. Advent

09:00 Uhr	Pottiga	Gottesdienst
-----------	---------	--------------

Montag, 13.12.

14:00 Uhr	Blankenberg	Seniorenachmittag
-----------	-------------	-------------------

Donnerstag, 16.12.

14:00 Uhr	Hirschberg	Seniorenachmittag
-----------	------------	-------------------

4. Advent

16:30 Uhr	Blankenberg	musikalische Adventsandacht
-----------	-------------	-----------------------------

Zu den Gottesdiensten gelten die Infektionsschutzregeln.

Die Kirchengemeinden und alle Themen und Termine finden Sie jetzt auch unter <http://www.evangelische-kirchen-blankenber-gefell.de/>

Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de

nach Redaktionsschluss eingegangen

50 Jahre Mitgliedschaft in der Schalmeienkapelle Hirschberg!

Zu diesem tollen Jubiläum gratulieren wir dir, lieber Roland Haase, von Herzen sowie mit großer Hochachtung und Anerkennung. Wir bedanken uns bei dir für deine Verdienste und deine musikalische Mitgestaltung der Kapelle über diese unglaublich lange Zeit. Immer konnten wir uns auf dich verlassen. Du bist eine feste Größe in unserer Gemeinschaft und hast immer zuverlässig für uns den „Takt“ angegeben. Dafür gebührt dir unser großer Dank. Wir wünschen dir Gesundheit und persönliches Wohlergehen!

Die Mitglieder der Schalmeienkapelle Hirschberg



Blutspende

Donnerstag 25. November
von 16:00 – 19:00 Uhr
Regelschule Hirschberg
Pestalozzistraße 20



Impressum

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Hirschberg

Herausgeber: Stadt Hirschberg, Marktstraße 2, 07927 Hirschberg **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Fölgeln 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 20 50 - 0, Fax 0 36 77 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:** Bürgermeister Herr Wohl **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Daniel Wolf, erreichbar unter Tel.: 0174 9240921, E-Mail: d.wolf@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.